#27376

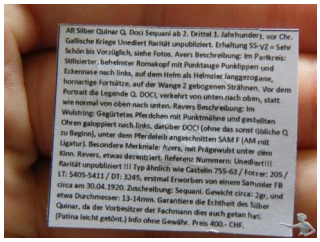
AR Silber Quinar Q. Doci Sequani ab 2. Drittel 1. Jahrhundert. vor Chr. Gallische Kriege Unediert Rarität unpubliziert

Restzeit Dienstag, 19. März 2024 17:15:03

Sofortkauf 400,00 CHF

Versandkosten Abholung Gratis
2,70 CHF Inland
Kein Internationaler Versand
Neu ab 2024. Versand A-Post Schweiz ab 2.70.- CHF. Versand Deutschland A-Post ab 9.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classic-numismatik-fabiano.com / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt neu eine Gebühr in Höhe von CHF 5.00 an, welche NICHT IM KAUFPREIS ODER DEN VERSANDKOSTEN ENTHALTEN ist. Der pro Sendung einmalige zusätzliche Betrag wird bei Rechnungsstellung separat ausgewiesen.

Artikelstandort Schweiz

AR Silber Quinar Q. Doci Sequani ab 2. Drittel 1. Jahrhundert. vor Chr. Hergestellt während der Zeit des Gallischen Krieges gegen Julius Caesar. (Juragebiet und Jurabogen). Unediert Rarität unpubliziert. Erhaltung SS-VZ = sehr schön bis vorzüglich, siehe Fotos. Avers Beschreibung: Im Perlkreis: Stilisierter, behelmter Romakopf mit Punktauge Punklippen und Eckennase nach links, auf dem Helm als Helmzier langgezogene, hornartige Fortsätze, auf der Wange 2 gebogenen Strähnen. Vor dem Portrait die Legende Q. DOCI, verkehrt von unten nach oben, statt wie normal von oben nach unten. Revers Beschreibung: Im Wulstring: Gegürtetes Pferdchen mit Punktmähne und gestellten Ohren galoppiert nach links, darüber DOCI (ohne das sonst übliche Q zu Beginn), unter dem Pferdeleib angeschnitten SAM F (AM mit Ligatur). Besondere Merkmale: Avers, mit Prägewulst unter dem Kinn. Revers, etwas dezentriert. Referenz Nummern: Unediert!!! Rarität unpubliziert !!! Typ ähnlich wie Castelin 755-63 / Forrer: 205 / LT: 5405-5411 / DT: 3245, erstmal Erworben von einem Sammler FB circa am 30.04.1920.
Zuschreibung: Sequani. Gewicht circa: 2gr, und etwa Durchmesser: 13-14mm. Garantiere die Echtheit des Silber Quinar, da der Vorbesitzer der Fachmann dies auch getan hat. (Patina leicht getönt.) Info ohne Gewähr.
Geschichtliche Hinweise von besonderem Interesse:
Die Quinare des Q Doci Sam F(ilius) gehören zu den bekanntesten späten Prägungen in Gallien und werden den Sequani zugeschrieben. Deren Serien sind weniger zahlreich und beinhalten deutlich weniger Typen und Varianten als jene der Aedui, obschon die Emissionen innerhalb einer Serie beträchtlich waren. Die grossen Fundzahlen sprechen für die Existenz mehrerer Werkstätten im ganzen Jurabogen. Es besteht eine gewisse Verwandtschaft mit den KALETEDOY-Typen. Im Fund von Nunningen, welcher insbesondere die späten Typen mit Radbeizeichen enthielt, kamen auch einige DOCI-Quinare zum Vorschein. Damit wird die Datierung gegen Mitte des ersten vorchristlichen Jahrhunderts unterstrichen. Sicher existierten sie bereits vor 52 vor Chr., da in Alésia zahlreiche Stücke zu Tage kamen. In der Schweiz und in Deutschland dürfte der Umlauf etwas später eingesetzt haben. Aus Mittel- und Nordgallien sind allein 46 Fundorte bekannt. (CH: Basel Münsterhügel, Bern-Enge, Nunningen, Balsthal, La Tène, Windisch) Im ehemaligen Gasfabrik-Areal in Basel konnte diese Silbermünze als einzige in den Fundhorizonten von 4-5 Jahrzehnten nachgewiesen werden. Der Typus mit umgekehrter Legende ist bisher unpubliziert und tauchte erst kürzlich erstmals auf. Beschreibung und Geschichte wurde vom Fachmann für Keltische Münzen verfasst. Zu erwähnen ist wichtig, der Geschichtliche Teil und Fundorte der Archeologen stammt nach meines Wissens vom SLM Castelin Band 2, der leider vergriffen ist. Band 1 bekommt man im Schweizerischen Landesmuseum Zürich für 95.- ohne Versandkosten. Ich hoffe mit denn Infos gedient zu haben.

Viel Spass beim Sammeln und was dazu zu lernen ist immer Wichtig. Die Hinweise des Geschichtlichen Teil und Fundorte sind Legal aus dem Buch zu Lesen. Für jeden Sammler und Geschichte Fan ein muss zu Lesen. Info ohne Gewähr.